

Birthe Wolter überrascht mit unerwarteter Schwangerschaft am Set!

Birthe Wolter, schwangere Schauspielerin von „Rote Rosen“, gibt Einblick in ihre Erfahrungen und Rückkehr nach Lüneburg.



Lüneburg, Deutschland -

Birthe Wolter, bekannt aus der Serie „Rote Rosen“, erlebte eine überraschende Wendung in ihrem Leben, als sie während der Dreharbeiten zu ihrer schwangeren Rolle von ihrer eigenen Schwangerschaft erfuhr. Laut einem Bericht von **Brisant** bemerkte die Schauspielerin Symptome wie ein Spannungsgefühl und Schmerzen in den Brüsten, was sie zur Durchführung eines Schwangerschaftstests im Studio veranlasste. Der Test fiel positiv aus.

Nach dieser Erkenntnis musste sie sofort wieder vor die Kamera.

Wolter teilte die Neuigkeit mit ihrer Kollegin Diana Staehly, und beide waren überrascht und schockiert. Die Freude über die Schwangerschaft ist für Wolter besonders, da sie an Endometriose leidet und Schwierigkeiten hatte, schwanger zu werden. Trotz einer Operation im Jahr 2019 wurde sie zuvor nicht schwanger.

Geburt und Rückkehr zum Set

Wolters Geburtserlebnis war nicht ohne Komplikationen: Sie lag 24 Stunden in den Wehen, während die Herztöne des Kindes zunehmend schwächer wurden. Aufgrund der Situation entschieden sich die Ärzte schließlich für einen Kaiserschnitt. Glücklicherweise kam ihr Sohn gesund zur Welt.

Im Mai plant Birthe Wolter, zum Set von „Rote Rosen“ in Lüneburg zurückzukehren, und zeigt sich optimistisch über ihre Rückkehr zur Arbeit.

In einem zusätzlichen Bericht von [österreich.gv.at](https://www.oe.gv.at) wird der Eltern-Kind-Pass thematisiert, der für die gesundheitliche Vorsorge von Schwangeren und Kleinkindern dient. Dieser Pass umfasst verschiedene ärztliche Untersuchungen während der Schwangerschaft und bis zum fünften Lebensjahr des Kindes. Zudem werden alle Untersuchungen kostenfrei bei Vertragsärztinnen und -ärzten der Krankenversicherungsträger angeboten. Für nicht krankenversicherte Frauen gibt es Möglichkeiten, kostenlose Untersuchungen über die Österreichische Gesundheitskasse zu erhalten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Lüneburg, Deutschland

Details

Quellen

- www.brisant.de
- www.oesterreich.gv.at

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de